

[6704.] **H. Morehel** in Dresden sucht:  
1 Fortschritte der Physik. 2. Jahrg. (G. Reimer.)

[6705.] **Moritz Orgelbrand** in Warschau sucht antiquarisch:  
1 Sighart, Albert le Grand, sa vie et sa science. Paris 1862.

[6706.] Die **Fr. Vins'sche** Buchhdlg. in Trier sucht:  
Judeich u. Behm, Forstkalender 1882. I.  
Offerten direct.

### Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6707.] Umgehend, noch vor den D.-M.-Remittenden, erbitten wir uns zurück:  
**Krause**, Sammlung moderner Zimmereinrichtungen. Bfg. 1. 10 M. ord., 7 M. 50 A. no.  
da es uns an Exempl. zur Auslieferung fester Bestellungen fehlt.  
Dresden, den 6. Februar 1882.  
Gilbers'sche k. Hof-Buchverlagsbuchhdlg.  
(Beyl & Raemmerer).

### Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

#### Angebotene Stellen.

[6708.] In einer unserer Filialen ist die erste Gehilfenstelle zu besetzen. Aspirirende, welchen es um dauerndes Engagement zu thun ist, belieben ihre Bewerbung unter Beifügung von Zeugnissen und Bild an die Unterzeichneten mit directer Post einzusenden.

Erfordernisse sind: Rasche, sichere Arbeitskraft, gute Sortimentskenntnisse und gewandtes freundliches Benehmen im Umgang, sowie ordentliche Kenntnisse der französischen Sprache. Erwünscht ist musikal. Befähigung (womöglich Clavier-Spiel).  
Zürich.  
**Gebrüder Hug,**  
Musikalien-Handlung.

[6709.] Für eine Verlagsbuchhandlung mit Druckerei in Norddeutschland wird ein tüchtiger, erfahrener erster Gehilfe, welcher die Buchstrazzen, Correspondenz zu besorgen hätte, auf Dauer gesucht. Kenntniß der dopp. Buchf., des Druckereiwesens sehr erwünscht; zuverlässiges, umsichtiges Arbeiten bedingt. Gehalt 1500 M. Antritt sogleich oder zum 1. April.  
Offerten unter Chiffre: „Druckerei“ an Robert Frieße in Leipzig.

[6710.] Die erste Gehilfenstelle in meinem Sortiment wünsche ich mit einem durchaus selbständigen Arbeiter zu besetzen, der gewandt im Verkehr mit dem Publicum, der englischen und französischen Sprache mächtig sein muss.

**Fr. Cohen,**  
Firma: Max Cohen & Sohn in Bonn.

[6711.] Für eine Sortimentsbuchhandl. mit H. Verlag u. Schreibmaterialienh. in Norddeutschland wird zum 1. April ein junger gut empfohlener Gehilfe evangel. Conf. gesucht.  
Gef. Offerten mit Zeugniß in Abschrift sub M. an Herrn Ernst Bredt in Leipzig.  
Neunundvierzigster Jahrgang.

[6712.] Gesucht für ein Antiquariat, verbunden mit Sortiment, ein Gehilfe mit guten Empfehlungen.  
Offerten sub W. 17. durch die Exped. d. Bl.

[6713.] Für die Zeit vom 15. April—31. Mai a. c. suche ich einen jungen, fleißigen und gewissenhaften Gehilfen zur Erledigung der Mehrarbeiten.  
Leipzig, 7. Februar 1882.  
**Hermann Schulze.**

[6714.] Eine grössere Buchhandlung in Finnland sucht per sofort, resp. 15. März—1. April einen tüchtigen deutschen Sortimenter, der einige Kenntnisse in englischer und französischer Sprache besitzt und womöglich des Schwedischen mächtig ist. Salär anständig. Bewerbungen mit Abschrift der Zeugnisse und Photographie, sowie Angabe der Gehaltsansprüche, umgehendst sub W. E. B. Nr. 20. Helsingfors (Finnland) postlagernd.

[6715.] Die **Buchhandlung der Evang. Gesellschaft** in Elberfeld, welche nur wirklich gute Literatur verbreitet, sucht für Ostern einen mit guten Schulkenntnissen versehenen Lehrling aus christlichem Hause. Daraus bezügliche Schreiben mit näheren Notizen über den Betreffenden sind zu richten an Pastor Erdmann, Inspector der evang. Gesellschaft in Elberfeld.

#### Gesuchte Stellen.

[6716.] Für einen jungen Mann, welcher nach Beendigung seiner Lehrzeit in meinem Geschäft seit Michaelis v. J. als Gehilfe thätig ist, suche ich für den 1. April eine passende Stelle in einem lebhaften Sortimentsgeschäft.

Derselbe besitzt ein sehr gewandtes, angenehmes Wesen, ist in allen Arbeiten des Sortiments sicher und in jeder Beziehung zuverlässig. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.  
Gotha.  
**C. F. Windaus.**

[6717.] Ein älterer Gehilfe mit guter Schulbildung, der fast in allen Geschäften selbständige Posten zur größten Zufriedenheit der Herren Chefs bekleidete, exacter Arbeiter und im Besig vorzüglicher Zeugnisse ist, sucht am 1. April oder später eine Stellung. Offerten sub M. 555. gef. durch die Exped. d. Bl.

[6718.] Für e. jungen Mann, welcher Octbr. 1880 seine Lehrzeit bei uns beendete und seit dieser Zeit als Gehilfe zu unserer vollsten Zufriedenheit thätig ist, suchen behufs weiterer Ausbildung Stellung pr. 1. April a. c.

Wir können denselben bestens empfehlen und sind zu jeder näheren Auskunft gern bereit.  
Königsberg i. Pr., im Februar 1882.  
**Bon's Buch- u. Musikhdlg.**

[6719.] Für einen jungen Mann, der nach Beendigung seiner 4jährigen Lehrzeit und Absolvierung der Buchhändler-Lehranstalt noch ein Jahr als Gehilfe zu unserer vollen Zufriedenheit bei uns arbeitete, suchen wir zum 1. April c. Stellung in einem Verlags- oder Sortimentsgeschäft.  
Leipzig, den 6. Februar 1882.  
**Meißner & Schirmer.**

[6720.] Ein junger Gehilfe, 23 Jahre alt, seit ca. 6 Jahren in den angesehensten Buchhandlungen thätig, sucht zum 1. April zu seiner weiteren Ausbildung eine Volontärstelle in einem größeren Sortiment einer norddeutschen Großstadt. Gef. Offerten sub H. J. durch die Exped. d. Bl.

[6721.] Ich suche für einen Gehilfen, der bei mir in den Jahren 1876—78 den Buch- und Musikalienhandel erlernte und seit dieser Zeit bei mir als Gehilfe arbeitet, per 1. April eine Stelle in einem Buch- oder Musikaliensortiment. Ich kann den jungen Mann empfehlen und bitte, gef. Offerten an mich zu richten.  
Essen, den 25. Januar 1882.

**Otto Radke.**

[6722.] In einer größeren Verlagsbuchhandlung, womöglich Süddeutschlands, sucht ein jüngerer Buchhändler mit Gymnasialbildung, welcher seit 5 Jahren in einer bedeutenden Sortiments- u. Verlagsbuchhandlung (2½ Jahre als Gehilfe) thätig ist, Stelle. Suchender ist auch schriftstellerisch gebildet und thätig, und wäre daher auch ein Posten in einem Redactionsbureau sehr erwünscht. Beste Referenzen stehen zur Seite. Eintritt kann jeder Zeit erfolgen.

Gef. Off. wolle man an die Exped. d. Bl. sub A. 1282. richten.

[6723.] Ein junger Mann, militärfrei, welcher im Sortiment gelernt hat, jetzt im Verlag thätig ist und auch eingehende Kenntniß der Buchbinderei besitzt, sucht unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem Sortim.- oder Verlagsgeschäft.

Gef. Offerten nimmt die Exped. d. Bl. unter Chiffre R. zur Weiterbeförderung entgegen.

#### Besetzte Stellen.

[6724.] Den Herren Bewerbern um die von mir ausgeschriebene Vacanz mit Dank zur Nachricht, daß dieselbe besetzt ist.

Die eingesandten Photographien gingen heute zurück.

Mülhausen i. E., 6. Februar 1882.

**C. Detloff's** Buchhandlung.

### Bermischte Anzeigen.

#### Zur erfolgreichen Insertion

[6725.] empfehlen wir die in unserem Verlage erscheinende

**Allgemeine conservative Monatschrift**  
für das christliche Deutschland.

(Volksblatt für Stadt und Land,  
begründet 1843.)

Herausgegeben von

**Martin von Nathusius**, Pastor in Quedlinburg, und **Dieterich von Oerßen** in Berlin.

Dieselbe soll dienen zur Vertretung der christlichen Weltanschauung in Staat und Kirche, Schule und Familie, Kunst, Wissenschaft und Literatur. Sie findet ihre Abnehmer unter allen gebildeten Männern und Familien Deutschlands christlicher Richtung und hat sich während der kurzen Zeit ihres Bestehens sehr viele Freunde erworben.

Auflage 3000 Exemplare, die gespaltene Petitzeile 20 A., Beilagen von je 2 Seiten 20 M. Die Beträge stellen wir in Rechnung.

Leipzig. **J. G. Hinrichs'sche** Buchhdlg.

[6726.] Werke über Chamotte, Eisen und Zink, (aus den letzten Jahren) werden in je 1 Expl. à cond. erbeten. Novitäten hierüber stets sofort nach Erscheinen unverlangt.

Berlin, 6. Febr. 1882.

**Herm. J. Weidinger**, Hofbuchhdlg.